

Leitlinie zur Nichtdiskriminierung und Diversität

Xella Gruppe

Die berufliche Weiterentwicklung innerhalb der Xella Gruppe basiert auf den gezeigten Leistungen sowie fachlichen Kompetenzen und Errungenschaften. Engagement, Lernvermögen, Ausdauer, Fachkenntnisse, Teamfähigkeit und persönliche Integrität sind die Maßstäbe für beruflichen Erfolg bei Xella.

Bei der Anwendung ihrer Beschäftigungsleitlinien und -praktiken diskriminiert die Xella Gruppe keine Mitarbeiter oder Bewerber aufgrund ihres Geschlechts, ihrer Rasse, ihrer Hautfarbe, ihrer Religion, ihres Alters, ihrer sexuellen Ausrichtung, ihrer geschlechtlichen Identität, ihrer nationalen Herkunft, ihrer Abstammung, ihrer Staatsangehörigkeit, einer körperlichen oder geistigen Behinderung, ihres Familienstandes oder ihrer genetischen Merkmale. Dies umfasst, aber beschränkt sich nicht auf, Einstellungsentscheidungen, Beförderungen, Versetzungen, Personalbeschaffungen, Stellenanzeigen, Weiterentwicklungsmöglichkeiten, Entlassungen und Kündigungen sowie Löhne und Gehälter und andere Formen der Vergütung.

Diese Leitlinie bekräftigt und legt unsere Haltung zur Nichtdiskriminierung, unser Engagement für die Gewährleistung der Chancengleichheit und unsere Wertschätzung der Diversität in allen Beschäftigungsbereichen dar. Sie ist ein grundlegender Bestandteil unserer Werte und unterstützt unser Ziel der Schaffung eines Arbeitsumfeldes, das auf Offenheit und Respekt für den Einzelnen basiert. Wir sind der festen Überzeugung, dass sich durch die Einbindung verschiedener Perspektiven, die sich aus einer diversen Belegschaft ergeben, die Kreativität, Produktivität, Kundenorientierung, Arbeitgeberattraktivität und Mitarbeiterzufriedenheit steigern lassen. Xella nimmt die Nichtdiskriminierung und die Wertschätzung der Diversität ernst und hat konkrete Hebel zur Stärkung des Engagements der Geschäftsführung identifiziert, darunter Mitarbeiterschulungen zur Diversität und Inklusion und die Integration von Diversitätsgesichtspunkten in unseren Personalbeschaffungsprozess.

Alle Mitarbeiter, die der Meinung sind, dass irgendjemand in der Xella Gruppe aufgrund von anderen Faktoren als den fachlichen Kompetenzen und Errungenschaften anders behandelt wird, werden dringend gebeten, sich unverzüglich an die Personalabteilung und/oder die Geschäftsführung zu wenden.

Geltungsbereich:

Die Leitlinie zur Nichtdiskriminierung und Diversität der Xella Gruppe gilt für alle Mitarbeiter und Standorte weltweit.

Verfahren:

Im Einklang mit unseren Werten und in Anerkennung der Erklärung der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit und deren Grundprinzipien, sorgen alle Mitarbeiter von Xella für Chancengleichheit und verhindern jede Form der Diskriminierung oder Belästigung in ihrem eigenen Verantwortungsbereich. Mitarbeiter, die sich diskriminiert fühlen, wenden sich mit ihrem Anliegen an ihre Vorgesetzten, die Personalabteilung oder die Geschäftsführung der Xella Gruppe. Die Geschäftsführung der Xella Gruppe nimmt jeden Vorwurf der Diskriminierung ernst und untersucht alle Vorwürfe unverzüglich.

Dr. Jochen Fabritius	Dr. Jens Kimmig	Thomas Bois	Jochen Friedrichs	Dr. Michael Leicht
CEO Xella Group	CFO Xella Group	CEO BU BM	CEO URSA Group	CDO/Head Group HR